

Der Verein SOS-Menschenrechte Österreich sucht ab Dezember 2022

für das Haus der Menschenrechte,
insbesondere für die Wohngemeinschaft für unbegleitete, geflüchtete Jugendliche

qualifizierte Mitarbeiter*innen für Nachtdienste

Der Verein SOS-Menschenrechte Österreich setzt sich seit 1992 für eine humane Flüchtlingspolitik und die Wahrung der Menschenrechte ein.

In unserem Haus der Menschenrechte leben rund 50 geflüchtete Menschen, 18 davon sind Jugendliche.

Arbeitszeiten und Stundenausmaß:

mindestens 3 Dienste (21,75 Std.) pro Monat – idealerweise 4 Dienste pro Monat (1 Dienst entspricht 7,25 Std.)

Arbeitszeiten: 21:00 Uhr bis 7:15 Uhr; 00:00 - 06:00 Nachtbereitschaft (es kann geschlafen werden)

Aufgaben, u.a.:

- Ansprechperson für die Jugendlichen
- Achtung auf Einhaltung der Hausordnung
- Kontrollaufgaben (Putzdienste, Anwesenheiten...)
- Zusperrern und Öffnen von Räumen
- Notwendige Handlungen setzen in Notfällen

Mindestanforderungen

Begonnene oder absolvierte Ausbildung mit (sozial)pädagogischen, psychologischen oder erziehungswissenschaftlichen Schwerpunkten

Wir von SOS-Menschenrechte bemühen uns Teil der gesellschaftlichen Veränderung zu sein. Vielfalt an Erfahrungen, Identitäten und Perspektiven zu leben, zu stärken und zu schätzen, ist uns ein zentrales Anliegen. Daher laden wir Menschen, die Rassismus- bzw. Diskriminierungserfahrungen gemacht haben oder sich durch andere (intersektionale) Unterdrückungsformen gesellschaftlich benachteiligt erleben, besonders zur Bewerbung ein.

Gehalt

SWÖ KV, Verwendungsgruppe 4 (Basis Vollzeit): mind. € 1.965,70 + Zulagen (entspricht bei 3 Diensten im Monat ~ € 265,- zzgl. Zulagen; bei 4 Diensten im Monat ~ € 355,- zzgl. Zulagen)

Kontakt

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per Email an:
wgleitung@sos.at, z.H. Brigitte Stummer, Teamleitung WG „Ohana“, Tel. 0699 1880 4073